

Österreich-Bibliotheken



im Ausland

Frieden und Krieg im mitteleuropäischen Raum. Historisches Gedächtnis und literarische Reflexion

**Kolloquium der
Österreich-Bibliotheken im Ausland**
unter der Schirmherrschaft von Botschafter Dr. Martin Eichinger,
Leiter der Kulturpolitischen Sektion des Bundesministeriums für Europa,
Integration und Äußeres

**Tschechische Republik (Böhmen – Mähren)
20.–27. September 2014**

Veranstaltungsorte:

Jihočeská univerzita v Českých Budějovicích/Südböhmische Universität
Rakouské kulturní fórum v Praze/Österreichisches Kulturforum Prag
Masarykova univerzita Brno/Masaryk Universität Brunn

Organisation:

Österreich-Bibliothek České Budějovice/Budweis,
Brno/Brunn und Plzeň/Pilsen
Österreichisches Kulturforum Prag/
Rakouské kulturní fórum v Praze



EUROPA
INTEGRATION
ÄUSSERES
BUNDESMINISTERIUM
REPUBLIK ÖSTERREICH

PROGRAMM

Montag, 22. September 2014

České Budějovice/Budweis
Pädagogische Fakultät, Aula –
Dukelská 9, České Budějovice

09:00 Uhr: Begrüßung

Prof. RNDr. Libor Grubhoffer, CSc , Rektor der Südböhmischen
Universität České Budějovice

Dr. Michal Vančura, Ph.D., Dekan der Pädagogischen Fakultät der
Südböhmischen Universität České Budějovice .

Dr. Zdeněk Pecka

wissenschaftlicher Betreuer der Österreich-Bibliothek České Budějovice

09:15 Uhr

Univ.-Doz. Dr. Larissa Cybenko (L'wiv/Lemberg):

Die zerschossene Landschaft: Galizien im Ersten Weltkrieg
im Spiegel der Literatur

09:45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Károly Csúri (Szeged):

Trakls »Kriegsgedichte«

10:15 Uhr

Univ.-Doz. Dr. Jaroslaw Lopuschanskyj (Drohobytsch)

Stefan Zweigs Kriegserlebnisse in Galizien während des Ersten Weltkrieges

10:45 Uhr

Dr. Robert Kołodziej (Krakau):

Kriegsberichtserstattung und Kriegspropaganda in der Zeit der Schlacht von
Gorlice-Tarnów anhand ausgewählter Artikel aus der Reichspost.

11:15 Uhr: Pause

11:45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Paola Maria Filippi (Trento/Trient):

Zwei Dichter und eine Front. Giuseppe Ungaretti und Gustav Heinse am Isonzo

12:15 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Alexander Belobratow (St. Peterburg/St. Petersburg),
Arthur Schnitzler und Alexander Kuprin: Schweigen und Sprechen im Krieg

12:45 Uhr

Assoz.-Prof. Dr. Tatjana Kuharenoka (Riga):

Erleben und Erinnern. 1914 in der österreichischen Diaristik

13:15 Uhr

Univ.-Doz.Dr. Maja Razbojnikova-Frateva (Sofia):

Männlichkeit, Kameradschaft, Krieg. Entwürfe, Reflexionen und Revisionen in Werken von Hugo von Hofmannsthal, Joseph Roth und Hermann Broch

14:00 Uhr

Empfang, gegeben vom Rektor der Südböhmischen Universität České Budějovice

Ort: Österreich-Bibliothek, Branišovská 1646/31b

Mittwoch, 24. September 2014

Praha/Prag

Österreichisches Kulturforum Prag.
Jungmannovo nám. 18, 110 00 Praha

09:00 Uhr: Begrüßung

Mag. Natascha Grilj, Direktorin des Österreichischen Kulturforums Prag
Univ.-Doz. Dr. Mirjam Friedová, Ph.D.
Dekanin der Philosophischen Fakultät der Karls-Universität Prag

09:15 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Milan Tvrđík (Praha/Prag):
Prager und deutschböhmisches Autoren in den Wirren des Krieges.
Deutschböhmisches Schrifttum an der Wende

09:45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Luigi Reitani (Udine):
Das Italienbild Robert Musils in seiner Kriegserfahrung

10:15 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Zoltán Szendi (Pécs/Fünfkirchen):
Dämonen des Krieges. Aspekte des Unerklärbaren bei österreichischen
Autoren.

10:45 Uhr

Univ.-Doz. Dr. Anita Pavić Pintarić (Zadar):
Emotionalität in den Novellen von Miroslav Krleža

11:15 Uhr: Pause

11:45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Vahidin Preljević (Sarajevo):

Das Ästhetische der Politik und die Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen.
Zu Kulturkonzepten in der Wiener Moderne und in der jungbosnischen
Literatur im Hinblick auf 1914.

12:15 Uhr

Univ.-Doz. Dr. AS Aneta Stojić (Rijeka/Fiume)/

Univ.-Doz. Dr. sc. Petra Žagar-Šoštarić:

Kriege durch Opfer archiviert. *Sonnenschein* von Daša Drndić

12:45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Sanja Radanović (Banja Luka):

Die Rolle der Schule in Bosnien und Herzegowina im Ersten Weltkrieg

14:15 Uhr

Mittagsempfang, gegeben von Mag. Natascha Grilj,
Direktorin des Österreichischen Kulturforums Prag

Ort: Residenz des österreichischen Botschafters Prag,
Kanovnická 4, CZ-118 00 Prag 1

Freitag, 26. September 2014

Brno/Brünn

Univerzitní kino Scala,
Moravské náměstí 3, 602 00 Brno

09:00 Uhr: Begrüßung

Prof. Dr. Ladislav Rabušic, CSc.
Prorektor der Masaryk-Universität

Univ.-Prof. Dr. Milan Pol, CSc.
Dekan der Philosophischen Fakultät der
Masaryk-Universität

09:15 Uhr

Univ.-Prof. PhDr. Jiří Munzar, CSc. (Brno/Brünn):
»1914«. Zu Robert Wilsons Collage aus Jaroslav Hašeks »Die Abenteuer
des braven Soldaten Schwejk« und aus Karl Kraus' »Die letzten Tage der
Menschheit«.

09:45 Uhr

PhDr. Roman Kopřiva, Ph.D. (Brno/Brünn):
Das Attentat von Sarajevo und der Sokolkongress von Brünn (Königsfeld) –
eine Parallelaktion 1914?

10:15 Uhr

PhDr. Zdeněk Mareček, Ph.D. (Brno/Brünn):
»Was sie erlebt hatten, ließ sie schweigen« Peter Härtlings Brünn am
28. Juni 1914 im Roman »Große, kleine Schwester«.

10:45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Dr. Emilia Staitscheva (Sofia):

Österreichisch-bulgarische Literaturereignisse im Zeichen des Ersten Weltkrieges

11:15 Uhr: Pause

11:45 Uhr

Univ.-Prof. Dr. Penka Angelova (Ruse/Rustschuk – Veliko Tarnovo):

Krieg und Frieden in Ransmayrs Roman »Morbus Kitahara«

12:15 Uhr

Univ.-Doz. Géza Horváth, PhD. (Szeged):

Richard Coudenhove-Kalergis Pan-Europa-Idee und ihre Wirkung auf die österreichische und ungarische Literatur

12:45 Uhr

Univ.-Doz. Dr. Eszter Pabis , PhD.(Debrecen):

Kulturwissenschaftliche Beschreibungs- und Interpretationsmodelle kriegerischer Gewalt

13.30 Lunch

Die Teiltagung findet unter der Schirmherrschaft des Rektors der Masaryk-Universität, Doz. Dr. Mikuláš Bek, Ph.D., und des Dekans der Philosophischen Fakultät, Prof. Dr. Milan Pol, CSc., aus Anlass des 95. Gründungsjubiläums der Universität, statt.

Im September 2008 fand im Rahmen einer Tagungsreise der LeiterInnen, wissenschaftlichen BetreuerInnen und MitarbeiterInnen von Österreich-Bibliotheken im Ausland mit Stationen in Ungarn, Nordrumänien, der Westukraine und Polen eine grenzüberschreitende, die Kulturen der Bukowina und von Galizien verbindende Begegnung statt. Im September 2010 wurde die Tagungsreise in einem anderen, eng mit Österreich verbundenen Zentrum der europäischen Kulturgeschichte veranstaltet: den friaulisch-venezianischen Raum. Und im September 2012 führte die Tagungsreise in die Kulturräume des Banats in Rumänien und Serbien und von Slawonien in Kroatien mit Aufenthalten in Ungarn.

Die Ergebnisse der Tagungsreisen wurden dokumentiert in der Reihe „Transkulturelle Forschungen an den Österreich-Bibliotheken im Ausland“: Reise in die Nachbarschaft. Zur Wirkungsgeschichte der deutschsprachigen Literatur aus der Bukowina und Galizien nach 1918 (2009), Von der Kulturlandschaft zum Ort des kritischen Selbstbewusstseins. Italien in der österreichischen Literatur (2011) und Pluralität als kulturelle Lebensform. Österreich und die Nationalkulturen Südosteuropas (2013).

Die vierte Studienreise geht nach Böhmen und Mähren. Sie wird sich mit dem Kulturraum der historischen Länder der Böhmisches St.-Wenzels-Krone auseinandersetzen, dem dritten Hauptteil des seit dem 16. Jahrhundert historisch zusammenwachsenden mitteleuropäischen Habsburgerreichs. Symptomatisch für diesen Teil des Habsburgerreichs war vor allem seit der Hälfte des 19. Jahrhunderts die konfrontationsvolle Auseinandersetzung des slawischen (tschechischen) und des deutschen Elementes im Königreich Böhmen und in der Markgrafschaft Mähren (abgesehen vom Rest-Schlesien), die sich neben der sich im Aufblühen befindenden tschechischen Literatur im reichen deutschsprachigen Schrifttum der böhmischen Länder niederschlug, das in seinen Höhepunkten (Rilke, Kafka, Werfel) das Niveau der Weltliteratur erreichen konnte. Die Reise steht daneben noch im Gedenken an den Ausbruch des Ersten Weltkriegs vor hundert Jahren, dessen Folge der Untergang des Habsburgerreichs war, wessen in den Tagungen gedacht wird.

Die Veranstaltung wird vom Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres in Zusammenarbeit mit dem Institut für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften und der Österreichischen Gesellschaft für Literatur ermöglicht und von den Österreich-Lektoraten (OeAD) mitgetragen.

BEGLEITPROGRAMM

Samstag, 20. September 2014

- 07:00 Uhr: Abfahrt Wien über Stift St. Florian (Brucknerorgel)
nach Budweis
- 12:00 Uhr: Oberplan (Horní Planá) Hotel Na Pláži (Mittagessen),
Jiráskova 42, 382 26 Horní Planá
- 13:30 Uhr: Möglichkeit, das Geburtshaus von A. Stifter zu besuchen
- 14.30 Uhr: Abfahrt
- 15:00 Uhr: Krumau (Český Krumlov) Egon-Schiele Art Centrum, Schloss,
Barocktheater,
- 19:00 Uhr: Abfahrt nach Budweis, Abendessen

Nächtigung im Hotel Dvořák, Náměstí Přemysla Otakara II 123/36,
370 01 České Budějovice, Tel.: +420 386 322 349, : +420 774 100 512
E-mail: info@hoteldvorakcb.cz

Sonntag, 21. September 2014

- 09:00 Uhr: Ausflug Budweis Schloss Frauenberg (Hluboká nad Vltavou) –
Wittingau (Třeboň) – Neuhaus (Jindřichův Hradec) – Tábor
(11.30 Hussiten-Museum) – Budweis Abendessen

Nächtigung im Hotel Dvořák

Montag, 22. September 2014

- 09:00 Uhr: Kolloquium an der Südböhmischen Universität České
Budějovice
- 15:00 Uhr: Abfahrt nach Pilsen über Schloss Lužany (Josef Hlávka,
Baumeister der Monarchie – Antonín Dvořák/D-Dur-Messe)
- 19:30 Uhr: Stadtbesichtigung
- 20:30 Uhr: Abendessen Pilsener Bierkeller

Nächtigung im Hotel Central, Náměstí Republiky 33, 301 00 Plzeň
Česká republika/Czech Republic, Tel.: +420 377 226 757

Dienstag, 23. September 2014

- 08:30 Uhr: Abfahrt Pilsen – Plass (Plasy)/Zisterzienserkloster/Metternich-Gruft – 11.30 Königswart (Kynžvart) Sommerresidenz Metternich – Marienbad (Mariánské Lázně) –
14:00 Uhr: Eger (Cheb) Besichtigung der Pfalz
14:45 Uhr: Besichtigung des Sterbehauses Wallenstein
16:00 Uhr: Weiterfahrt nach Karlsbad (Karlovy Vary)
17:00 Uhr : Karlsbad (Karlovy Vary) Stadtrundgang
18:30 Uhr: Weiterfahrt nach Prag

Abendessen (improvisiert/Bus)
21:00 Uhr: Ankunft Prag

Nächtigung im Hotel Suchdol, Zemědělská univerzita v Praze
Kolej-Jih, Kamýcká 1280
165 21 Praha 6 – Suchdol
recepce JIH , Tel. (00420) 224 383 538

Mittwoch, 24. September 2014

- 09:00 Uhr: Kolloquium am Österreichischen Kulturforum Prag
14.15 Uhr: Mittagsempfang, gegeben von Mag. Natascha Grilj,
Direktorin des Österreichischen Kulturforums Prag

Ort: Residenz des österreichischen Botschafters Prag,
Kanovnická 4, CZ-118 00 Prag 1

15:30 Uhr: Besichtigung Prag – literarische Führung auf Kafkas, Rilkes und Werfels Spuren

19.00 Uhr: Martin Pollack liest aus „Kontaminierte Landschaften“
Österreichisches Kulturforum Prag

Abendessen zur freien Restaurantwahl

Nächtigung im Hotel Suchdol,

Donnerstag, 25. September 2014

- 08:00 Uhr: Prag – Kuttenberg (Kutná Hora) Silberbergbau/Böhmische Groschen –15.30 Uhr Leitomischl (Litomyšl)/Renaissance-Schloss mit Schlachtensaal/Prinz Eugen von Savoyen /Smetana Geburtsort
- 18.00 Uhr: Boskowitz (Boskovice)/jüdisches Ghetto – Vorbeifahrt Zdislawitz (Zdislavice) / Schloss und Gruft Maria Ebner Eschenbach – Austerlitz (Slavkov u Brna)
- 20:00 Uhr: Brünn – Abendessen zur freien Restaurantwahl

Nächtigung im Hotel Continental, Kounicova 6, 602 00 Brno,
Tel.: +420 541 519 506

Freitag, 26. September 2014

- 09:00 Uhr: Kolloquium an Masaryk Universität Brünn
- 14:00 Uhr: Empfang
- 15:00 Uhr: Stadtrundgang Brünn
- 16:00 Uhr: Villa Tugendhat (Ludwig Mies van der Rohe), Festung Spielberg -Ausstellung „Der Große Krieg“
- Abendessen Hotel Continental

Nächtigung im Hotel Continental

Samstag, 27. September 2014

- 08:30 Uhr: Abfahrt Brünn – Olmütz (Olomouc) Inthronisierung Kaiser Franz Josef 1848 – Stadtbesichtigung & Orgelvorstellung in St. Moritz (Österreich-Bibliothek?) – Hinweis Königgrätz 1866

13:30 Uhr: Abfahrt Olmütz – Kreamsler (Kroměříž):

15.00 Uhr: Schloss/konstituierender Reichstag nach Wiener
Oktoberaufstand 1848, Gemäldegalerie & Frühbarocker
Lustgarten

17.30 Uhr : Abschiedsabendessen im Restaurant La Fresca mit
Zimbalmusik

20.00 Uhr: Rückreise nach Wien – Vorbeifahrt Dürnkrot,
Jedenspeigen/Stillfried

22:00 Uhr: Eintreffen Wien

